

Landshuter Zeitung am 03.04.2017

„Fala berichtet dem Sozialausschuss der Gemeinde Altdorf“

20 Jahre Musikunterricht wird gefeiert

Freiwilligen-Agentur berichtete über Aktivitäten im vergangenen Jahr

Altdorf. Die Geschäftsführerin der Freiwilligen-Agentur Landshut (fala), Dr. Elisabeth-Maria Bauer, informierte den Hauptverwaltungs- und Sozialausschuss am Dienstag über das Geschehen im zurückliegenden Jahr. Der Leiter der VHS-Musikabteilung in der „Villa Musica“, Bernhard Hirtreiter, blickte hingegen in die Zukunft, auf das 20-jährige Bestehen des Musikunterrichts und eine geplante Festveranstaltung dazu im Oktober.

Der Markt Altdorf ist Mitglied bei der fala, die sich als beratende und vermittelnde Kompetenzstelle für das Ehrenamt sieht. Somit steht sie auch den Altdorfer Bürgern, den Schulen, Kitas oder auch Unternehmen zur Verfügung, wenn diese soziale Einrichtungen schaffen wollen. Im Rückblick auf das Jahr 2016 erinnerte die fala-Geschäftsführerin unter anderem von einer Projektarbeit mit qualifizierten Freiwilligen an der Mittelschule Altdorf zum Trainieren von Vorstellungsgesprächen. Rund 100 Schülerinnen

und Schüler haben daran teilgenommen und wurden im Auftreten und zu der notwendigen Motivation geleitet. Eine weitere Projektarbeit nennt sich „Deutsch für Kleine“, bei der der Kindergarten St. Georg in Eugenbach und der Hort „Sonnenschein“ Partner sind. Hierbei unterstützen Sprachpaten Kinder, ob Deutsche oder ausländischer Herkunft, aus Krippen, Kindergärten und Horten fördernd beim Deutschlernen.

„Mobil plus – sicher im Stadtbus“ ist ein Angebot für ältere Mitbürger. Freiwillige Busbegleiter, davon zwei aus der Marktgemeinde, unterstützen Senioren und Menschen mit Handicap beim Stadtbusfahren. Zusätzlich wurde und werden zudem Mobilitätskurse und Individualbegleitung angeboten. Ferner unterstützt die fala den örtlichen Helferkreis für Geflüchtete mit einer Fahrradwerkstatt unter der Regie von Rainer Max mit reparierten gebrauchten Rädern und eventuell auftretenden Reparaturen. Allein im vergangenen Jahr konnte so 24

Fahrräder übergeben werden. Eine weitere Aufgabe sind die Schulbuslotsen die unter dem Motto „Cool2school“ im Stadtbus auf dem Weg zur Schule helfen, aber auch Streit schlichten oder bei Rangeleien eingreifen. Diese Lotsen wurden für ihre Aufgabe eigens ausgebildet, unterstützt dabei von der Dominik-Brunner-Stiftung.

Als Ausblick nannte Elisabeth-Maria Bauer ein Zwei-Generationen-Projekt, das auch von Freiwilligen-Agenturen in Cham, Passau und Neusäss durchgeführt wird. Außerdem meinte sie, man solle Neubürger zur Übernahme von Ehrenämtern anregen, um ihnen damit zu helfen, rasch in der Gemeinde Kontakte zu finden. Auch die fala sucht ständig freiwillige Mitarbeiter, die sich bei der Agentur in die Arbeit einbringen möchten. Von den Ausführungen nahm der Ausschuss Kenntnis.

Am 19. Oktober 1997 gab es den ersten Musikunterricht an der örtlichen Volkshochschule und dieses 20-jährige Bestehen möchte der

Leiter der Villa Musica, Bernhard Hirtreiter, gebührend feiern. Ihm schwebt eine Veranstaltung im Oktober vor, bei der nicht nur langjährige Lehrkräfte oder Mitarbeiter geehrt werden sollen, sondern bei einem großen Galakonzert Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Musikabteilung im Mittelpunkt stehen. Auch an die Produktion einer eigenen CD denkt Hirtreiter zu diesem Anlass. An die Festveranstaltung soll sich ein Beisammensein mit allen Besuchern, die mit kleinen Snacks auf Kosten der Marktgemeinde bewirtet werden, anschließen. Einen Zuschuss in Höhe von 5000 Euro, die in den neuen Haushalt einzustellen sind, stellte das Gremium in Aussicht.

Frühlingsausflug der Landfrauen

Pfetrach/Arth. Am 4. Mai findet die Frühlingsfahrt der Landfrauen statt. Zunächst geht es bei Laufen über die Länderbrücke nach Oberndorf zur Stille-Nacht-Kapelle auf dem Stille-Nacht-Platz. Als weitere